

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2, – DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

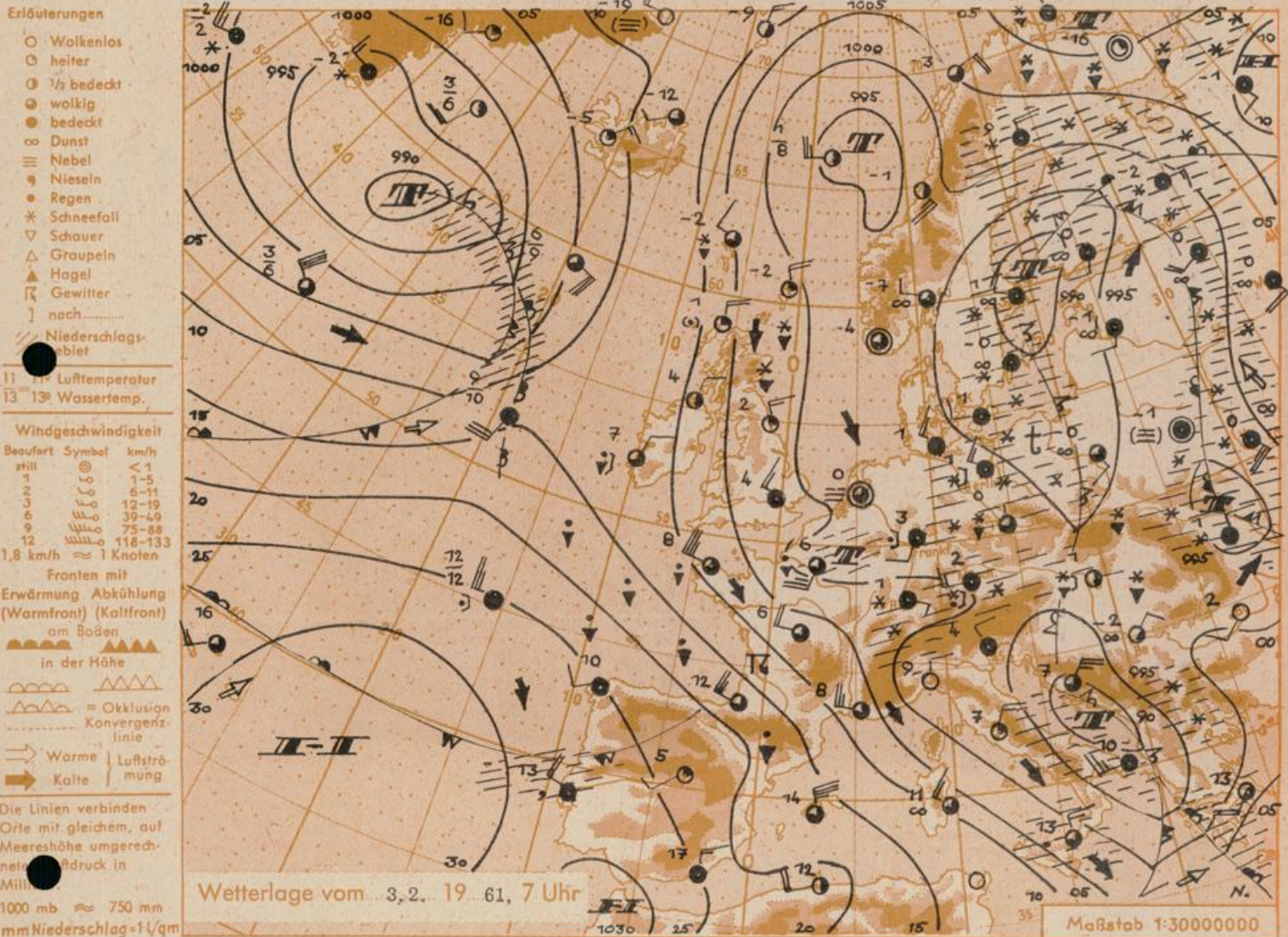
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Samstag, 4. Februar 1961

Nummer 34



Übersicht: Im Bereich einer kräftigen Westströmung ist das am Donnerstag über Frankreich wirksame Störungsgebiet rasch ostwärts weitergewandert und in das osteuropäische Tiefdrucksystem eingelaufen. Auf seiner Rückseite drängen Luftmassen polaren Ursprungs nach Deutschland vor, wobei auch im Flachland die Regenfälle wieder in Schnee übergehen. Anhaltender Luftdruckanstieg wird nun die Strömung auf eine mehr aus Norden gerichtete Luftzufuhr stellen u. Wetterberuhigung bringen. Diese dürfte nicht von längerer Dauer sein, da im weiteren Verlauf neue Atlantikstörungen zum Festland vordringen werden.

Vorhersage für Samstag, den 4. und Sonntag, den 5. Februar 1961

Südbayern und Donaugebiet: Am Samstag zeitweise Bewölkungsrückgang, meist niederschlagsfrei, Tagestemperaturen um den Gefrierpunkt. In der Nacht zu Sonntag nochmals leichter Frost. Am Sonntag wieder Wetterverschlechterung mit Niederschlägen, im Flachland und in tieferen Gebirgslagen in Regen übergehend, Temperaturanstieg auf null Grad und mehr. Auffrischender, auf Süd bis West drehender Wind.

Weitere Aussichten: Unbeständig, noch immer verhältnismäßig mild.

He.